



Wien · 1891

Presseinformation

Ankerbrot: Für die Wiener Grätzel

ANKER-Filialen sind ein beliebter Treffpunkt in jedem Wiener Grätzel. Eine der letzten Lücken wird nun geschlossen: mit einem Standort in der Lerchenfelderstraße eröffnet die erste ANKER-Filiale in der Josefstadt. Die ANKER-Grätzelaktion wird auch 2022 fortgeführt. Als erstes Projekt werden 15 Clowneinsätze der ROTE NASEN Clowndoctors über den Verkauf der „Süßen Ankerl“ finanziert.

Wien, 30. März 2022 – In der Josefstadt hat man bis jetzt für alle ANKER-Klassiker und -Spezialitäten einen weiteren Weg in Kauf nehmen müssen. Das muss ab jetzt nicht mehr sein, denn heute eröffnet in der Lerchenfelderstraße 162, direkt bei der U-Bahnstation Thaliastraße, die erste ANKER-Filiale im 8. Bezirk.

Selbstverständlich mit allem, was Ankerbrot zu bieten hat, vom umfangreichen Brot-Sortiment mit Bio-Krustenbrot, Vollkorn Kraftlackl bis hin zum Super-Herzbrot. Oder hat man Gusto auf Marchfelder Spinat-Schnecken, Super-Kraftspitz oder Bio-Handsemmerl? Vielleicht als kleiner Imbiss gefüllt mit den verschiedensten Köstlichkeiten? Zubereitet werden die diversen gefüllten Weckerl übrigens mehrmals frisch und direkt in der Filiale. Für alle Naschkatzen gibt es natürlich auch jede Menge süße Belohnungen – jetzt vor Ostern zum Beispiel die Goldpinzen und natürlich Striezel, vegane Erdbeer-Vanille-Tascherl, Kipferl & Co. Für zu Hause oder zum Genießen direkt in der Filiale. Gemeinsam mit einem köstlichen Espresso oder Melange, der bei ANKER von einem speziell ausgebildeten Barista zubereitet wird. Perfektes Kaffee-Vergnügen für den auch nur hochwertige „La Cimbali“-Kaffeemaschinen zum Einsatz gelangen – wenn der Tag einen kleinen Schubs braucht oder ein entspanntes Frühstück am Sonntag angesagt ist, denn die ANKER-Filiale in der Lerchenfelderstraße hat auch an Sonn- & Feiertagen am Vormittag geöffnet.

Sicher ist, dass die neue ANKER-Filiale auch in der Josefstadt zum Grätzel-Treffpunkt werden wird. Somit ist auch naheliegend, dass das Unternehmen die Eröffnung zum Anlass genommen hat, Jahr zwei der ANKER-Grätzelaktion anzukündigen. Im Vorjahr begonnen, werden vom Erlös aller „Süßen Ankerl“, wie das bekannte mürbe Kipferl aus feinstem Germteig gebacken, verschiedene Grätzel-Projekte in ganz Wien unterstützt. Als erstes Projekt werden die Einnahmen heuer den ROTE NASEN Clowndoctors zugutekommen. 15 Clowneinsätze werden damit in Wien finanziert werden.

Ankerbrot Geschäftsführer Walter Karger: „Doppelten Grund zur Freude hat man nicht immer. Aber heute ist einer dieser Tage. Die erste ANKER-Filiale in der Josefstadt eröffnen zu können – und das in diesen schwierigen Zeiten – freut uns ganz besonders. Und dass wir auch die Grätzel-Projekte weiterführen können, ist wirklich eine Herzensangelegenheit für uns.“

Tina Schrettner, Ankerbrot Marketingleiterin ergänzt: „Mit der Eröffnung unserer Filiale in der Lerchenfelderstraße schließen wir nicht nur eine Lücke in unserem Filialnetz. Wir wollen auch Türen und Herzen öffnen zu Wienerinnen und Wienern, die ganz besondere Unterstützung brauchen. Deshalb finanzieren wir heuer 15 Clowneinsätze der ROTE NASEN Clowndoctors – und zwar in Pflegeeinrichtungen mit Demenzzschwerpunkt.“

Straßenfest? Sozialprojekt? Begrünungs-Initiative? Welche Wiener Grätzel-Projekte sollen 2022 von ANKER noch unterstützt werden? ANKER lädt wieder ganz Wien zum Mitmachen ein. Einfach bis 15. Juni ein Mail an deinanker@ankerbrot.at schicken, das Projekt kurz beschreiben und angeben, in welcher Form die Unterstützung von ANKER erfolgen soll. ANKER freut sich auf viele interessante Projektvorschläge.¹



v.l.n.r Martin Fabisch/Bezirksvorsteher 8. Bezirk, Walter Karger/Geschäftsführer Ankerbrot, Ivana Bacanovic/Geschäftsführerin ROTE NASEN Clowndoctors

¹ Die Auswahl der Grätzel-Projekte, die bis Jahresende 2022 in Wien unterstützt werden, erfolgt ausschließlich von ANKER und unter Ausschluss des Rechtsweges. ANKER wird sich mit den schlussendlich ausgewählten Projekteinreichenden bis Ende Juni 2022 in Verbindung setzen.



Wien · 1891

Über ROTE NASEN Clowndoctors

Seit 1994 bringen ROTE NASEN Clowndoctors ein Lachen dorthin, wo es vielleicht nicht vermutet, aber dringend gebraucht wird: Zu kleinen Patient:innen in Spitälern, zu Kindern und Jugendlichen in sonder- und heilpädagogischen Einrichtungen und auch zu Erwachsenen und Senior:innen in Krankenhäusern, Rehabilitationszentren und Pflegeeinrichtungen. Die Besuche bei Menschen mit dementieller Erkrankung bilden dabei einen besonderen Schwerpunkt: Die Clowns begegnen den Menschen in ihrer individuellen Realität. Das Singen vertrauter Lieder weckt schöne Erinnerungen und fördert die kognitiven Fähigkeiten, das gemeinsame Erzählen von Geschichten weckt die Lebensgeister. Auch Angehörige und das Pflegepersonal profitieren vom Clown-Einsatz, trägt doch eine positive Grundstimmung dazu bei, die Herausforderungen des klinischen Alltags besser meistern zu können. Weitere Informationen finden Sie unter www.rotenasen.at

Über die Ankerbrot-Gruppe

Die Ankerbrot-Gruppe betreibt über 100 Bäckereifilialen mit Schwerpunkt auf den Großraum Wien/NÖ und ist damit der größte Bäckereifilialist Österreichs. Neben den Filialen werden die hochqualitativen Backwaren auch dem Lebensmittelhandel und der Gastronomie/Hotellerie angeboten. Was die Produkte betrifft, so steht ANKER für mehr als 130 Jahre regionale Backtradition. G´staubter Wecken, mürbes Kipferl & Co von ANKER werden ausschließlich mit österreichischem Mehl gebacken. Auch bei allen anderen Zutaten stehen beste Qualität und - wo immer es möglich ist - österreichische Herkunft im Vordergrund. Ausgebildete Bäcker:innen geben ihr langjähriges Wissen um Brot – und Backkultur an die nächste Generation weiter, denn - unterstützt von modernster Technik - wird zum Beispiel bei Kaisergugelhupf, Striezel oder Mohnflesserl von ANKER nach wie vor auf viel Erfahrung und traditionelle Handarbeit gesetzt. Weitere Informationen finden Sie unter www.ankerbrot.at